



Deutschland
Climax

NB-8

Hausnotrufsystem mit IP- und Mobilfunkanbindung



Bedienungsanleitung

Anleitung für den Nutzer

Inhaltsverzeichnis

1. EINFÜHRUNG	4
1.1. SICHERHEITSHINWEISE	4
1.2. LIEFERUMFANG	6
1.3. INDIKATION VON HAUSNOTRUFSYSTEMEN	6
1.4. ANWENDUNGSRISIKEN UND KONTRAINDIKATIONEN	6
2. SYSTEMÜBERSICHT	8
2.1. BASISSTATION	8
2.1.1. <i>Abbildung</i>	8
2.1.2. <i>Bezeichnung der einzelnen Elemente</i>	8
2.1.3. <i>Erläuterungen zu LEDs und Tasten</i>	9
2.2. DER HANDSENDER	10
3. INBETRIEBNAHME/AUFSTELLUNG	10
3.1. AUFSTELLUNGORT AUSWÄHLEN	10
3.2. NETZANSCHLUSS UND MONTAGE.....	11
3.3. ÜBERPRÜFEN DER SIGNALSTÄRKE.....	12
4. BEDIENUNG	12
4.1. ALARM-AKTIVIERUNG.....	12
4.2. EINGEHENDE ANRUF ANNEHMEN.....	13
4.3. BEDEUTUNG DER LED-ANZEIGEN	13
4.4. INAKTIVITÄTSÜBERWACHUNG/TAGESTASTE (OPTIONAL).....	14
4.4.1. <i>Tagestaste „Mir geht es gut“</i>	14
4.4.2. <i>Anmelden/Abmelden</i>	14
5. AUTOMATISCHE FUNKTIONEN/SELBSTTEST	14
5.1. STROMAUSFALL	14
5.2. NIEDRIGER AKKUSTAND	15
5.3. NIEDRIGER BATTERIESTAND DES HANDSENDERS	15
5.4. FUNKSTRECKENÜBERWACHUNG.....	15
5.5. AUTOMATISCHE KONTROLLRUF.....	15

6. WARTUNG, REINIGUNG UND ERNEUTER EINSATZ DES NOTRUFSYSTEMS	16
6.1. BASISSTATION.....	16
6.2. HANDSENDER.....	17
6.3. WIEDEREINSATZ DES GERÄTES.....	17
7. TECHNISCHE SPEZIFIKATIONEN	18
7.1. NOTRUFGERÄT NB-8.....	18
7.2. HANDSENDER WTRS2	19
8. HERSTELLER-KONTAKTINFORMATIONEN	19
9. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG	20

1. Einführung

Sie haben von Ihrem Hausnotrufanbieter ein CLIMAX NB-8 Notrufgerät zur Verfügung gestellt bekommen. Dieses Gerät baut über das Internet oder über das Mobilfunknetz eine Verbindung zur Ihrer Notrufzentrale auf. Die bei der Installation des Gerätes erfassten Daten werden dem Rufbearbeiter in der Notrufzentrale angezeigt. Sie können dann mit der Notrufzentrale freisprechen, die alle erforderlichen Hilfsmaßnahmen einleiten wird.

Das Gerät baut regelmäßig (einstellbar vom Hausnotrufanbieter) in der Regel einmal pro Tag eine Testverbindung zur Hausnotrufzentrale auf. Zudem werden Fehlermeldungen wie eine leere Batterie im Gerät oder im Handsender an die Hausnotrufzentrale übertragen.



Wenn Sie Probleme haben, diese Anleitung zu lesen, dann finden Sie unter <https://climax-deutschland.com/> eine Zusammenfassung in leichter Sprache. Blinde und Sehbehinderte können die Anleitung als PDF-Datei herunterladen, und diese am PC vorlesen lassen, vergrößern oder den Kontrast erhöhen.

1.1. Sicherheitshinweise



Das Gerät darf nur in geschlossenem Zustand betrieben werden



Nutzen Sie die Geräte nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen, z. B. Lackierereien.



Die Geräte sind nicht spritzwassergeschützt. Bewahren Sie sie deshalb nicht in Feuchträumen wie z. B. Bädern oder Duschräumen auf.



Bitte nehmen Sie defekte Geräte außer Betrieb oder lassen diese vom Service reparieren, da diese ggf. andere Funkdienste stören könnten.



Medizinische Geräte können in ihrer Funktion beeinflusst werden. Beachten Sie die technischen Bedingungen des jeweiligen Umfeldes, z. B. Arztpraxis.

Falls Sie medizinische Geräte (z. B. einen Herzschrittmacher) verwenden, informieren Sie sich bitte beim Hersteller des Gerätes.



Akkus gehören nicht in den Hausmüll. Bitte geben Sie das Gerät an Ihren Hausnotruf-Dienstleister zurück, wenn es nicht mehr benötigt wird, entsorgen Sie es keinesfalls selbst.

- Versuchen Sie nicht, die mitgelieferte SIM-Karte zu wechseln.
- Schalten Sie den Akkuschalte an der Rückseite der Basisstation nicht aus. Das Gerät kann sonst im Fall eines Stromausfalls keinen Notruf mehr absetzen und wird eine Fehlermeldung an die Notrufzentrale senden.
- Öffnen Sie das Gerät nicht. Der Akkuaustausch darf nur durch autorisiertes Personal erfolgen. ACHTUNG! Beim Einsetzen eines falschen Batterietyps besteht Explosions-Gefahr. Gebrauchte Batterien sind gemäß der Anleitung zu Entsorgen.
- Verwenden Sie nur das mitgelieferte Netzteil oder ein Original-CLIMAX-Ersatznetzteil. Fremde Netzteile, auch wenn sie dieselben Anschlusswerte aufweisen, sind nicht gegen das versehentliche Ausstecken am Gerät geschützt!

1.2. Lieferumfang

Ihre CLIMAX NB-8 Verpackung enthält folgende Teile:

- NB-8 Hausnotrufgerät
- Netzgerät
- Handsender
- Netzwirkabel
- Stretch-Armband (am Handsender montiert)
- Halsband für den Handsender

1.3. Indikation von Hausnotrufsystemen

Das Hausnotrufsystem NB-8 ist geeignet für alleinlebende oder über weite Teile des Tages alleinlebende Pflegebedürftige, die mit handelsüblichen Telefonen in Notsituationen keinen Hilferuf absetzen können und bei denen aufgrund ihres Alters, des Krankheits- bzw. Pflegezustands jederzeit der Eintritt einer derartigen Notsituation erwartet werden kann. Aufgrund des Betriebes mit einer Netzwerk- und Mobilfunkverbindung ist es auch dann geeignet, wenn beim Pflegebedürftigen kein herkömmlicher Telefonanschluss vorhanden ist.

1.4. Anwendungsrisiken und Kontraindikationen

Ein Hausnotrufsystem kann nicht die persönliche Überwachung eines kranken, pflegebedürftigen oder behinderten Menschen ersetzen. Insbesondere weisen wir auf folgende Einschränkungen hin:

- Bei Personen mit Einschränkungen der geistigen Fähigkeiten (z. B. Demenz) ist das System nur bedingt einsetzbar. Zumindest sollte gewährleistet sein, dass der Benutzer versteht, dass er mit dem Handsender oder der roten Taste am Gerät Hilfe herbeirufen kann.
- Bei der Trageart „Armbanduhr“ des mitgelieferten Handsenders ist eine Auslösung in der Regel nur möglich, wenn noch beide Arme bewegen kann. Eine sicherere Auslösung z. B. bei einem

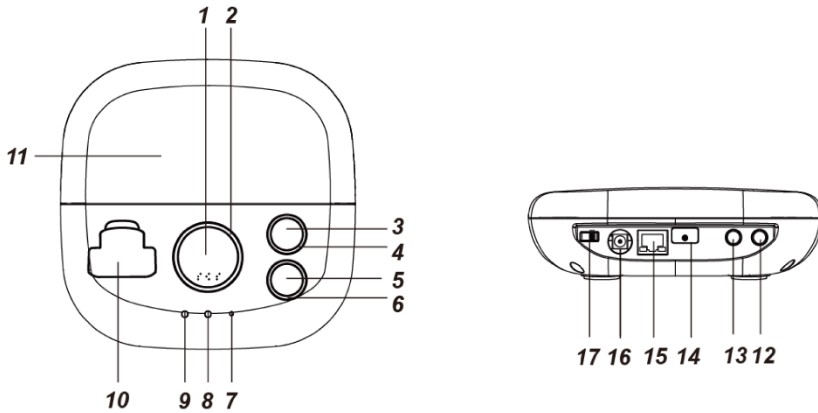
Schlaganfall gewährleistet die Trageart „Halskette“.

- Bei Störungen im Mobilfunknetz ist die Auslösung eines Notrufs unter Umständen nicht oder nur zeitverzögert möglich. Dasselbe gilt bei nicht ausreichender Empfangsstärke. Das Gerät sollte nach Aufstellung und Überprüfung der Empfangsstärke daher vom Benutzer nicht an einer anderen Stelle aufgestellt werden, ohne dass auch dort eine Messung der Empfangsstärke und eine Testauslösung erfolgt sind (siehe 3.3 Überprüfen der Signalstärke). Wir empfehlen, das Gerät immer auch zusätzlich mit einem Netzwerkkabel an das Internet anzuschließen. Das Gerät überprüft ständig die Mobilfunkqualität und die Internetverbindung und weist Sie auf ein nicht ausreichendes Signal durch das Blinken der orangen LED hin.
- Das Gerät löst nur auf Anforderung des Benutzers einen Notruf aus. Wenn eine plötzliche Erkrankung Bewusstseinsstörungen zur Folge hat, ist daher keine Auslösung durch den Benutzer mehr möglich (z. B. Epileptischer Anfall). Eine verbesserte Sicherheit kann hier mit dem optionalen Zubehör „Falldetektor“ erreicht werden.

2. Systemübersicht

2.1. Basisstation

2.1.1. Abbildung



2.1.2. Bezeichnung der einzelnen Elemente

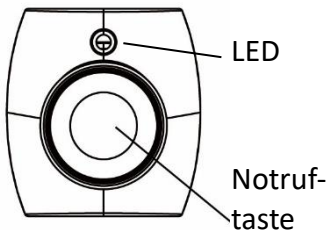
1. Notruftaste
2. Roter LED-Ring
3. Gelbe Abwesenheits-Taste
4. Gelber LED-Ring
5. Grüne Taste
6. Grüner LED-Ring
7. Mikrofon
8. Orange LED - Mobilfunkempfang
9. Grün-rote LED - Stromversorgung
10. Ladeschacht für das Mobile Lite R23.
11. Lautsprecher
12. Lautsprecher lauter (+) und Anlerntaste
13. Lautsprecher leiser (-) und Infotaste
14. SIM-Karten Einschub mit Abdeckung
15. Netzwerkanschluss (Ethernet)
16. Stromanschluss 12V/1A Gleichstrom
17. Batterieschalter (rechts ein)

2.1.3. Erläuterungen zu LEDs und Tasten

Nr.	Bedienelement	Verhalten	Funktion/Bedeutung
1.	Notruftaste	Einmal drücken	Notruf auslösen
2.	Roter LED-Ring	Schwach leuchtend	Normaler Betrieb
		Blinkend	Voralarmzeit
		Leuchtend	Notruf verbunden
3.	Gelbe Taste	Einmal drücken	An-/Abwesenheit wechseln
4.	Gelber LED-Ring	Blinkt jede Sekunde	Anlernmodus
		Leuchtet	Anwesend
5.	Grüne Taste	Einmal drücken im normalen Betrieb	Inaktivitätstimer zurücksetzen (Tagestaste)
		Einmal drücken in der Voralarmzeit	Notruf abbrechen
		Einmal drücken während Gespräch	Gespräch abbrechen
		Einmal drücken bei ankommendem Ruf	Ruf annehmen
6.	Grüner LED-Ring	Blinkt jede Sekunde	Rückruf erwartet
		Leuchtet	Sprechverbindung aktiv
8.	Orange LED	Blinkt alle drei Sekunden	Mobilfunkverbindung gestört
		Blinkt alle fünf Sekunden	Fehler bei Funkkomponente
		Leuchtet (mit roter LED)	Firmware-Update aktiv
9.	Grüne LED	Leuchtet	Netzspannung vorhanden
		Blinkt alle fünf Sekunden	Batteriebetrieb
9.	Rote LED	Blinkt alle 3 Sekunden	Batteriebetrieb, Batterie unter 20%
		Leuchtet (mit orangefarbener LED)	Firmware-Update aktiv
12.	Taste Lauter (+) und Anlernen	Kurz drücken	Lautstärke erhöhen
		Drücken und drei Sekunden halten	Anlern-Modus starten/beenden
13.	Taste Leiser (-) und Info	Kurz drücken	Lautstärke verringern
		Drücken und 4 Sekunden halten	Mobilfunk-Signalstärke abfragen

17.	Batterieschalter	Stellung EIN	Akku ist aktiviert, wird geladen und übernimmt bei Stromausfall die Versorgung.
		Stellung AUS	Akku ist deaktiviert, wird nicht geladen, bei Stromausfall ist das Gerät ausgeschaltet.

2.2. Der Handsender



Der Handsender WTRS2 sollte stets getragen werden, damit im Notfall jederzeit ein Notruf ausgelöst werden kann. Der wasserdichte Handsender kann auch unter der Dusche getragen werden.

Der WTRS2 zeichnet sich dadurch aus, dass er von der Trageart Armbanduhr auf die Trageart Amulett jederzeit umgebaut werden kann. In der Trageart Armbanduhr verfügt er zudem über die Möglichkeit, beliebige Standard-Uhrenarmbänder statt des mitgelieferten Stretch-Armbands zu verwenden. Das Stretch-Armband muss zum An- und Ablegen nicht geöffnet werden. Wenn es einmal auf Ihre Größe eingestellt wurde, bleibt es geschlossen. Hilfe beim Umbauen (Armband/Halsband) und beim Einstellen erhalten Sie von Ihrem Hausnotrufanbieter.

3. Inbetriebnahme/Aufstellung

3.1. Aufstellungsort auswählen

Wählen Sie einen geeigneten Ort für die Basisstation. Sie benötigen dafür einen Stromanschluss, einen Netzwerkanschluss (optional) und ein verfügbares GSM-Signal. Die Basisstation sollte leicht zugänglich sein. Sie sollte nicht an einem feuchten Ort wie einem Badezimmer

montiert werden oder in der Nähe einer Wärmequelle wie einer Mikrowelle, die die Signalstärke reduzieren könnte.

3.2. Netzanschluss und Montage

- Optional, aber empfohlen: Verbinden Sie das mitgelieferte Netzkabel mit Ihrem Router, einen Switch oder eine Netzwerkdose. Achten Sie darauf, dass das Netzwerk eine Internetverbindung hat und dass die IP-Adresse automatisch zugeteilt wird (DHCP).
- Verbinden Sie das mitgelieferte Netzteil mit der Gleichstrombuchse (DC-Buchse) der Basisstation und stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.
- Stellen Sie den Akkuschalter an der Rückseite des Gerätes auf „ON“.
- Zusätzlich zu dem Netzteil ist die Basisstation zur Sicherheit für den Fall eines Stromausfalls mit einem Akku ausgestattet.
- Im normalen Betrieb wird das Netzteil verwendet, um die Basisstation mit Strom zu versorgen und den eingebauten Akku zu laden.
- Stellt man den Akkuschalter auf **OFF**, wird der Akku nicht geladen, wenn die Basisstation an den Strom angeschlossen wird, und er dient dann bei Stromausfall auch nicht als Notstromversorgung. Der Akkuschalter muss auf **ON** stehen, damit der Akku lädt, sobald die Verbindung zum Stromanschluss hergestellt wird, und damit er bei Stromausfall als Notstromversorgung dient.

3.3. Überprüfen der Signalstärke

Wenn Sie das Gerät erstmalig aufstellen oder den Standort des Gerätes verändern, sollten Sie die Empfangsstärke des Mobilfunknetzes an diesem Ort überprüfen. Das NB-8 hat eine Sprachausgabe und sagt die Empfangsstärke an, sobald es nach dem Einschalten Mobilfunkempfang hat.

Zum Überprüfen der Signalstärke im laufenden Betrieb drücken Sie die Taste „-/Info“ an der Rückseite vier Sekunden, bis Sie den einen Piepton hören. Danach sagt das Gerät die Signalstärke an: „Mobilfunkempfang“ gefolgt von einer Zahl 1 bis 5:

- Keine Ansage: Kein Mobilfunkempfang. Suchen Sie einen besseren Standort für das Gerät;
- 1: Schlechter Mobilfunkempfang. Suchen Sie einen besseren Standort für das Gerät;
- 2-3: Ausreichender Mobilfunkempfang;
- 4-5: Guter Mobilfunkempfang.

Im laufenden Betrieb überprüft das Gerät den Mobilfunkempfang ständig. Wenn das Gerät keinen Mobilfunkempfang hat, blinkt die orange LED alle drei Sekunden.

4. Bedienung

4.1. Alarm-Aktivierung

- Wenn Alarm durch Drücken der Notruftaste am Notrufgerät oder durch ein eingelerntes Gerät (Handsender) ausgelöst wurde, gibt das NB-8 einen Sprachhinweis aus “Notruftaste gedrückt” (optional) und wählt die Notrufzentrale an.

- Je nach Programmierung durch die Zentrale gibt es eine Voralarm-Zeit, in der ein Notruf noch abgebrochen werden kann, indem die grüne Taste gedrückt wird.

4.2. Eingehende Anrufe annehmen

- Das Notrufgerät klingelt, wenn ein Anruf empfangen wird.
- Drücken Sie die grüne Taste am Notrufgerät oder den Handsender, um den Anruf anzunehmen.

4.3. Bedeutung der LED-Anzeigen

Das NB-8 macht die Benutzer mit der LED-Anzeige auf den aktuellen Betriebszustand aufmerksam.

LED	Verhalten	Bedeutung
Roter LED-Ring	Blinkt	Voralarmzeit oder Wahlwiederholung
	Leuchtet	Alarm aktiv
Grüner LED-Ring	Leuchtet	Sprechverbindung aktiv
	Blinkt	Gerät wartet auf einen Rückruf
	Leuchtet	Inaktivitätsüberwachung aktiviert – Sie sind zu Hause (nur, wenn Inaktivitätsüberwachung/Tagestaste aktiviert)
Grün/rote LED	Leuchtet grün	Netzspannung vorhanden
	Blinkt	Batteriebetrieb. Bitte überprüfen Sie die Netzspannung. Rotes Blinken: Batterie fast leer
Orange LED	Blinkt alle 3 Sek.	Ausfall der Mobilfunkversorgung. Wenden Sie sich an Ihren Hausnotrufanbieter oder suchen Sie einen Standort mit besserem Empfang.
	Blinkt alle 5 Sek.	Fehler bei Funkkomponente. Bitte wenden Sie sich an Ihren Hausnotrufanbieter und testen Sie, ob Sie mit dem Handsender einen Notruf auslösen können.

4.4. Inaktivitätsüberwachung/Tagestaste (optional)

Ihr Hausnotrufanbieter muss diese Funktion aktivieren, normalerweise ist die Funktion deaktiviert. Wenn der Ring um die gelbe Taste leuchtet oder sich mit einem Druck auf die gelbe Taste einschalten lässt, ist die Inaktivitätsüberwachung aktiviert:

4.4.1. Tagestaste „Mir geht es gut“

Drücken Sie die grüne Taste, um zu signalisieren, dass alles in Ordnung ist. Normalerweise sollten Sie das mindestens einmal an Tag machen (andere Intervalle sind einstellbar). Sie können die grüne Taste beliebig oft drücken.

4.4.2. Anmelden/Abmelden

Wenn Sie zu Hause sind, sollte die Inaktivitätsüberwachung aktiv sein und der gelbe Ring leuchten. Ist dies nicht der Fall, drücken sie die gelbe Taste, um sich anzumelden.

Wenn Sie das Haus verlassen, sollten Sie die Inaktivitätsüberwachung ausschalten. Drücken Sie die gelbe Taste, der gelbe LED-Ring erlischt.

5. Automatische Funktionen/Selbsttest

5.1. Stromausfall

Bei einem Stromausfall meldet das Gerät den Stromausfall der Notrufzentrale. Das Gerät läuft im Akkubetrieb weiter. Die grüne LED blinkt alle fünf Sekunden, während das Gerät sich im Akkubetrieb befindet.

5.2. Niedriger Akkustand

- Sobald ein niedriger Akkustand länger als 5 Minuten andauert, sendet das Gerät eine entsprechende Meldung an die Notrufzentrale und die rote LED blinkt alle 3 Sekunden.
- Nachdem der Akku wieder geladen ist, sendet die Basisstation eine Meldung über die Wiederherstellung des Akkustandes an die Notrufzentrale und die rote LED geht aus.

5.3. Niedriger Batteriestand des Handsenders

Wenn der Batteriestand niedrig ist, blinkt die LED am Handsender zweimal pro Sekunde. Bitte setzen sie sich dann mit Ihrem Hausnotrufanbieter in Verbindung. Gleichzeitig wird eine entsprechende Meldung an die Notrufzentrale übertragen. Außerdem blinkt die orange LED am Gerät alle fünf Sekunden.

5.4. Funkstreckenüberwachung

Die Funkverbindung zwischen dem Handsender und der Basisstation wird täglich überprüft. Sofern keine Funkverbindung zwischen Handsender und Basis mehr besteht, sendet das Notrufgerät eine entsprechende Meldung an die Notrufzentrale. Dasselbe gilt auch für andere, optionale Funkkomponenten (z. B. Falldetektor).

5.5. Automatische Kontrollrufe

Die Basisstation sendet täglich automatische Kontrollrufe an die Notrufzentrale. Damit wird die einwandfreie Kommunikation zwischen Ihrem Gerät und der Notrufzentrale sichergestellt. Zusammen mit den

Kontrollrufen werden auch Mobilfunk-Signalstärke, genutztes Mobilfunknetz und Batteriestand an die Zentrale übertragen.

6. Wartung, Reinigung und erneuter Einsatz des Notrufsystems

6.1. Basisstation

Reinigen Sie die Basisstation nur mit einem feuchten Tuch. Bitte verwenden Sie keine aggressiven oder scheuernden Reinigungsmittel. Diese könnten die Tasten angreifen und die Kunststoffoberfläche matt werden lassen.

Wenn eine Desinfektion des Gerätes notwendig ist, so testen Sie das verwendete Desinfektionsmittel zunächst an einer unauffälligen Stelle (z. B. Unterseite) auf seine Verträglichkeit. Verwenden sie ausschließlich Desinfektionsmittel, die nicht auf Alkohol basieren. Aufgrund der Vielzahl der auf dem Markt befindlichen Mittel können wir Ihnen hier leider keine Empfehlung geben. Auch hier dürfen Sie das Gerät nur feucht abwischen.

Die Stoffabdeckung über dem Lautsprecher kann ausgetauscht werden, sofern dies erforderlich ist, um das Gerät in einem hygienisch einwandfreien Zustand zu halten.

Achten Sie darauf, dass keine Flüssigkeit in das Gerät eindringt. Bitte sorgen Sie insbesondere dafür, dass kein Wasser in den Lautsprecher und das Mikrofon gelangen.

Wartung: Eine regelmäßige Wartung des Gerätes durch den Benutzer ist nicht erforderlich. Fehlerzustände wie leere Handsenderbatterien oder der Verlust der Funkverbindung werden vom Gerät automatisch an die Zentrale gemeldet, die eine Beseitigung der Störung veranlasst.

Wenn der Notstrom-Akku defekt ist, meldet er dies an die Notrufzentrale. Der Akku kann von Ihrem Notrufanbieter.

6.2. Handsender

Der Handsender ist wasserdicht. Sie können ihn unter fließendem Wasser reinigen. Sollte dies nicht ausreichen, können Sie Spülmittel und eine weiche Bürste verwenden. Verwenden Sie keine alkoholischen Desinfektions- oder Reinigungsmittel und auf gar keinen Fall Reinigungsbenzin.

Nach maximal 8-9 Jahren sollte der Handsender ausgetauscht werden, da sich die Batterie dem Ende der Lebensdauer nähert. Dies wird von Ihrem Hausnotrufanbieter organisiert.

6.3. Wiedereinsatz des Gerätes

Das Gerät wird Ihnen von Ihrem Hausnotrufanbieter nur leihweise zur Verfügung gestellt. Bitte behandeln Sie es schonend, da es nach dem Einsatz bei Ihnen einem anderen Nutzer zur Verfügung gestellt wird. Hinweise zur Aufbereitung des Gerätes vor dem Wiedereinsatz finden sich in der Bedienungsanleitung „Installation und Programmierung“, die Ihrem Hausnotrufanbieter zur Verfügung steht.

7. Technische Spezifikationen

7.1. Notrufgerät NB-8

Typenbezeichnung	NB-8
Batterie	7,2V, 1100 mAh Ni-MH Batteriepack
Batterielaufzeit	27 Stunden
Lautsprecher	3 W
Mobilfunk	2G/3G/4G (GSM/UMTS/LTE), optional LTE-M, 5G
SIM-Karte	Unterstützt 1,8V und 3V Micro SIM-Karten
Mikrofon	Eingebaut
Spannungsversorgung	12V / 1,5A Netzteil
Max. Leistungsaufnahme	230V / 0,9 A
Lautstärke	In 10 Stufen einstellbar
Funkfrequenz	869.2375MHz (EN-300-220, Class 1)
Reichweite des Handsenders	1500 Meter
Betriebstemperatur	-10°C bis 45°C
Zulässige Luftfeuchtigkeit	Bis 85% relative Feuchte nicht kondensierend
Abmessungen	168x165x49 mm
Gewicht	600 g
Max. Anzahl Funkkomponenten	100
Anzahl Notrufziele	20
Anzahl Notrufnummern	19
Kommunikationsprotokolle	Sprache, Text-SMS, SIA-CID über IP, CSV über https, serverbasiert zusätzlich SCAIP, PaSOS, XML

7.2. Handsender WTRS2

Batterie	CR2032 Lithium-Batterie, nicht austauschbar
Batterielaufzeit	Je nach Nutzung 9 Jahre
Funkfrequenz	869,2375 MHz (EN-300-220, Class 1)
Reichweite des Handsender	Bis zu 1000 Meter im Freien ohne Hindernisse Mindestens 30 Meter in Gebäuden
Betriebstemperatur	-10°C bis 45°C
Schutzklasse	IP68
Abmessungen	31 x 29 x 13 mm
Gewicht	12 g zzgl. Zubehör (Armband, Halsband)

8. Hersteller-Kontaktinformationen

Bei Fragen zu Ihrem Gerät wenden Sie sich bitte an Ihren Hausnotrufanbieter.

CLIMAX Deutschland GmbH
Max-Planck-Straße 10
50858 Köln

Telefon +49 (221) 29 19 63-30

Telefax +49 (221) 29 19 63-48

E-Mail: support@climax-deutschland.com

Webseite: www.climax-deutschland.com

9. EU-Konformitätserklärung

EU Konformitätserklärung

EC-Declaration of Conformity

CE-Déclaration de Conformité

Der Hersteller: CLIMAX Deutschland GmbH
The manufacturer:
Le fabricant:

Adresse: Max-Planck-Straße 10
Address: 50858 Köln
Adresse: Deutschland

erklärt, dass das Produkt: NB-5/NB-8
Declares that the product:
Déclare que le produit:

die Anforderungen der folgenden harmonisierten Normen erfüllt:
complies to the requirements of the following harmonized standards:
répond aux exigences des normes harmonisées suivantes:

- EMC Directive 2014/30/EU
- LVD Directive 2014/35/EU
- RED Directive 2014/53/EU
- RoHS 3 Directive 2015/863/EU
- WEEE Directive 2012/19/EU

Die folgenden relevanten harmonisierten Normen wurden angewandt:
The following relevant harmonized standards have been applied:
La conformité a été vérifiée sur la base des normes européennes suivantes :

- IEC 62368-1 / EN- 62368-1:2021-05
- EN-300220-2:2018-09 Short Range Radio
- EN 301489-1:2020 V.2.2.3
- EN 301489-3:2019 V.2.1.1
- EN-50134-1:2003 Social Alarm
- EN-50134-2:2018 Social Alarm
- EN-50134-3:2012 Social Alarm
- EN-50134-5:2005 Social Alarm

Ort und Datum der Konformitätserklärung
Place and date of declaration
Lieu et date de la déclaration

Köln, 01.04.2022

Name und Unterschrift
Name and Signature
Nom et Signature


Adrian Forger
CLIMAX Deutschland GmbH